



Drucksachen-Nr.

**4177/2009-2014**

Datum:  
10.05.2012

**An den Bezirksbürgermeister der  
Bezirksvertretung Heepen**

## **Antrag**

### **Aufnahme in die Tagesordnung**

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Bezirksvertretung Heepen</b>	24.05.2012	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Bushaltestelle Grafenheider Straße**

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird gebeten die Erreichbarkeit der Bushaltestelle Grafenheide (auf der Westseite der Grafenheider Straße) unter dem Aspekt der Schulwegsicherung zu überprüfen und der Bezirksvertretung Vorschläge zu machen, wie die Situation entschärft werden kann.

**Begründung:**

Z. Zt. besuchen bereits mehrere Schulkinder weiterführende Schulen; in den nächsten Jahren wird die Zahl noch steigen. Die o. g. Bushaltestelle (Westseite) ist zwar scheinbar problemlos zu erreichen und durch zwei Tempo-50-Schilder „gesichert“. Das dritte befindet sich direkt an der Bushaltestelle.

Aber die Grafenheider Straße hat beidseitig keinen Gehweg. Die Bushaltestelle (West) liegt diagonal zur Einmündung der Straße „Siedlung Grafenheide“; es gibt also keinerlei Sicherung für die Kinder. Trotz der Tempoeinschränkung wird (lt. Aussage von Eltern und eigener Anschauung) gerast. Verschärft wird die Situation im Sommerhalbjahr durch hoch wuchernden Straßenrandbewuchs, der die freie Sicht hinter dem Kurvenbereich einschränkt. Aus diesen Gründen ergibt sich Handlungsbedarf.

**Unterschrift:**

gez. Wäschebach